

München, den 13.10.2025

Verbesserung der Radwegsicherheit am Birketweg

Der BA9 möge beschließen

Es sollen geeignete Maßnahmen getroffen werden, um die Sicherheit auf dem Radweg im Abschnitt zwischen der Kreuzung Birketweg/ Reitknechtstraße und der Friedenheimer Brücke zu verbessern.

Begründung / Hintergründe

Der Radweg wird von vielen Radfahrenden sehr schnell befahren, da er eine wichtige direkte Verbindung aus dem Westen der Stadt in die Stadtmitte ist. Er beschreibt auf Höhe des „Backstage“ (Reitknechtstraße 6) eine Kurve. Die Sicht ist allerdings an dieser Stelle insbesondere in den Sommermonaten stark eingeschränkt, da Büsche und Strauchwerk sie teilweise verdecken.



Foto: B. Lipp

Offenbar wird der westlich/ nördlich befindliche Grünstreifen kaum gepflegt. Dies zeigt sich auch am verrottenden und defekten Geländer zwischen Grünstreifen und Radweg.

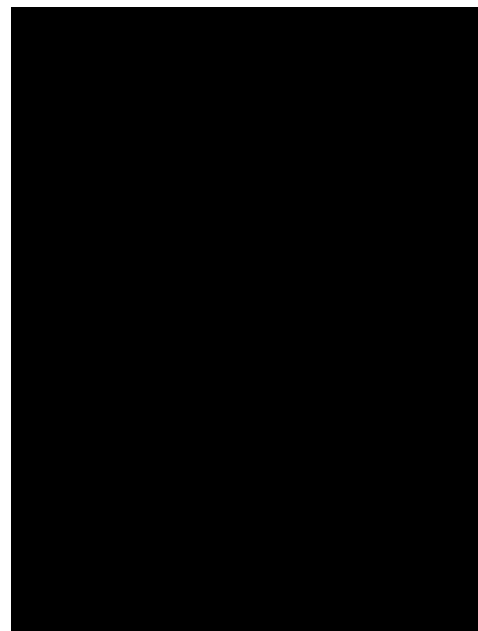
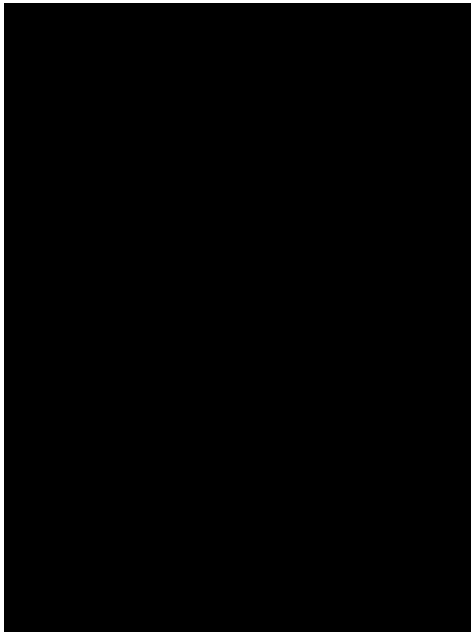
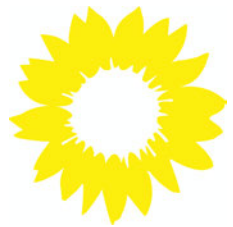


Foto: B. Lipp

Es ist vorgekommen, dass Teile des Geländers auf dem Radweg lagen.



Oft werden außerdem E-Scooter auf dem Radweg abgestellt. Diese werden hier häufig benutzt, vermutlich hauptsächlich durch Gäste des „Backstage“ und Nutzer*innen der S-Bahn.

Durch die mangelnde Sicht vor und hinter der Kurve sowie die Hindernisse kommt es leicht zu gefährlichen Situationen.

Foto: B. Lipp

Von der Friedenheimer Brücke kommend, fahren viele Radfahrende nach der Kurve an der Kreuzung Birketweg (Radweg)/ Reitknechtstraße sehr schnell über die Straße. Offenbar ist ihnen häufig nicht bewusst, dass der Weg eine von Autos befahrene Straße kreuzt. Es ist nur ein Schild vorhanden, das darauf hinweist, dass die Vorfahrt beachtet werden muss, welches teilweise von Bäumen verdeckt ist. Auch hier gibt es immer wieder gefährliche Situationen und Beinahe-Zusammenstöße.

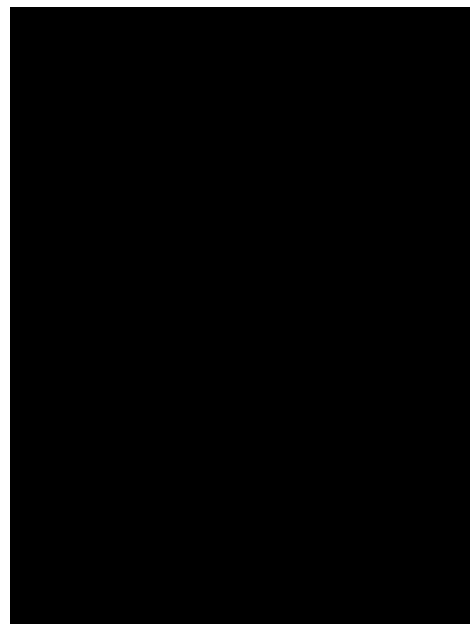


Foto: B. Lipp

Geeignete Maßnahmen könnten bspw. sein, die Büsche besser und häufiger zurechtzuschneiden sowie das Geländer zu reparieren oder abzubauen. Die Kreuzung von Radweg und Straße könnte besser gekennzeichnet bzw. beschildert werden, um auf die Gefahrenstelle hinzuweisen. Rechts im Bild ist die Zufahrt zur Kreuzung von der anderen Seite zu sehen, die deutlich besser beschildert und einsehbar ist.